



**Forschungsinstitut
Gesellschaftlicher
Zusammenhalt**

INNOVATIONSPROJEKT DES FORSCHUNGSINSTITUTS
GESELLSCHAFTLICHER ZUSAMMENHALT

Zusammenhalt im regionalen Strukturwandel. Beschleunigte Zeitstrukturen und ihre Bewältigung.

**Digitale Abschlussveranstaltung
Dienstag, den 14. Mai 2024
Zeit: 14.00 – 17.00 Uhr**

Hier anmelden!

„Wie kann der (vorgezogene) Ausstieg aus der Kohle von den betroffenen Menschen in den Braunkohleregionen gemeinschaftlich bearbeitet und zukunftsfest bewältigt werden?“

Das Projekt „Zusammenhalt im regionalen Strukturwandel: Beschleunigte Zeitstrukturen und ihre Bewältigung“ hat in der Zeit von Oktober 2022 bis Mai 2024 als Innovationsprojekt im Rahmen des Innovationsfonds des Forschungsinstituts Gesellschaftlicher Zusammenhalt die Herausforderungen des (vorzeitigen) Kohleausstiegs und dessen Auswirkungen auf den sozialen Zusammenhalt erforscht. Im Rahmen der Abschlussveranstaltung werden die Projektergebnisse der qualitativen Forschung aus drei Braunkohlerevieren präsentiert und verglichen. Zudem stellen wir ein Transferkonzept vor, dass Wissenschaft und Praxis verbindet.



Forschungsinstitut
Gesellschaftlicher
Zusammenhalt

STANDORT GÖTTINGEN



Forschungsinstitut
Gesellschaftlicher
Zusammenhalt

STANDORT HALLE



Forschungsinstitut
Gesellschaftlicher
Zusammenhalt

STANDORT LEIPZIG

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



PROGRAMM

- 14:00 Uhr** **Begrüßung & Einführung**
Moderatorin Silvia Haas
- 14:10 Uhr** **Projektvorstellung**
Prof. Dr. Everhard Holtmann
- 14:30 Uhr** **Vorstellung der Forschungsergebnisse**
Mandy Stobbe
Mary Uhlig
Dr. Knut Tulus
- 15:15 Uhr** **Kurze Vernetzungspause**
„Wissen teilen und verbinden“
- 15:30 Uhr** **Diskussionsrunde**
- 16:00 Uhr** **Wie können wir Strukturwandel**
gemeinschaftlich bearbeiten?
Isabel Müller
- 16:45 Uhr** **Ausblick und Verabschiedung**
Prof. Dr. Everhard Holtmann
- 17:00 Uhr** **Ende der Veranstaltung**

